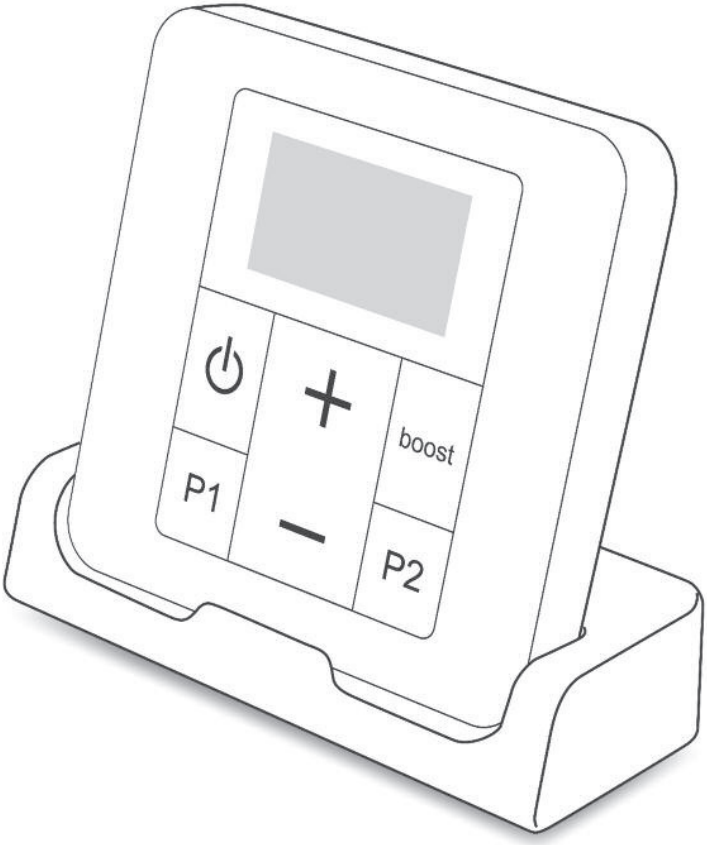
Zehnder IRS
Manual

always
around you



1 Beschreibung

1.1 Vorwort 76
1.2 Warnhinweise 76
1.3 Beschreibung des Heizkörpers 78
1.4 Beschreibung des Heizlüfters 79
1.5 Beschreibung der Fernbedienung 79
1.6 Einschalten des Heizkörpers, des Heizlüfters und der Fernbedienung 80

2 Installation des Heizkörpers und der Fernbedienung

2.1 Warnhinweise 81
2.2 Installationsort des Heizkörpers 83
2.3 Aufstellort der Fernbedienung 83
2.4 Anschluss des Heizkörpers 83

3 Gebrauch

3.1 Gebrauch der Fernbedienung 85
3.2 Gebrauch des Heizkörpers und des Heizlüfters 90
3.3 Erweiterte Einstellungen der Fernbedienung 91

4 Hinweise für Instandhaltung und Störungsbeseitigung

4.1 Laufende Instandhaltung 93
4.2 Reinigung des Filters 93
4.3 Problembehebung 94

5 Kundendienst und Gewährleistung 97

1. Beschreibung

DE

1.1 Vorwort

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben sich für diesen Design-Heizkörper in rein elektrischer Ausführung entschieden, und wir danken Ihnen für diese Wahl.

Dieses Produkt wurde von uns mit größter Sorgfalt nach unserer Qualitätscharta konzipiert und hergestellt, damit es Sie voll und ganz zufrieden stellt. Um seine Funktionalitäten kennen zu lernen und bestmöglich nutzen zu können, lesen Sie bitte diese Anleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie in der Nähe des Heizkörpers auf.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

1.2 Warnhinweise

WARNUNG: Um Gefahren für Kleinkinder vorzubeugen, wird empfohlen, den Heizkörper so zu installieren, dass die Unterkante mindestens 600 mm über dem Boden liegt.

WARNUNG (HEIZLÜFTERS): Den Heizlüfter nicht abdecken, um eine Überhitzung zu vermeiden.

Achtung, Oberfläche wird sehr heiß. Caution, hot surface.

WARNUNG - Einige Teile dieses Produkts können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist in der Anwesenheit von Kindern oder hilflosen Personen geboten.

Achten Sie darauf, dass Kinder unter 3 Jahren einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, sofern sie nicht ständig beaufsichtigt werden.

Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das Gerät nur dann ein- oder ausschalten, sofern dieses ordnungsgemäß aufgestellt oder installiert ist und die Kinder dabei beaufsichtig werden oder in die sichere Bedienung des Geräts eingewiesen wurden und sich der möglichen Gefahren bewusst sind. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das

Gerät weder anschließen, einstellen oder reinigen noch durch den Bediener auszuführende Wartungsarbeiten daran durchführen.

Von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit motorischen, sensorischen oder geistigen Einschränkungen oder mangelnder Erfahrung oder Sachkenntnis darf das Gerät verwendet werden, sofern sie ausreichend beaufsichtigt werden oder in die sichere Bedienung des Geräts eingewiesen wurden und sich der möglichen Gefahren bewusst sind. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder ab 8 Jahren dürfen das Gerät nur reinigen oder durch den Bediener auszuführende Wartungsarbeiten daran durchführen, sofern sie dabei beaufsichtigt werden.

Das Gerät darf nur von qualifizierten Fachleuten entsprechend den geltenden Regeln und Normen angeschlossen werden.

Es ist gegen Spritzwasser geschützt und kann im Bad installiert werden, unter der Bedingung, dass die elektrische Regeleinrichtung außerhalb der Reichweite der badenden oder duschenden Person liegt.

Design-Heizkörper in rein elektrischer Ausführung dürfen nur für den Zweck, für den sie ausgelegt sind, in Gebrauch genommen werden und dürfen nicht als Konsole, Stuhl, Spielzeug, Leiter usw. dienen.

Die Stromversorgung muss über einen FI-Schutzschalter mit einem Bemessungsstrom bis 30 mA gesichert sein, insbesondere bei einer Montage in einem Nassraum mit Badewanne oder Dusche.

BITTE BEACHTEN Beschädigte Versorgungskabel müssen aus Sicher-heitsgründen vom Hersteller, von seinem Kundendienst oder von einer entsprechend qualifizierten Person ausgewechselt werden.

BITTE BEACHTEN Den Heizkörper nicht direkt unterhalb einer Steckdose montieren.

BITTE BEACHTEN Dieses Gerät ist nicht für einen Einsatz in Höhen über 2.000 m geeignet.

DE

Vor sämtlichen Instandhaltungsarbeiten schalten Sie den Heizlüfter mit einem Druck auf ⏻ aus, bis die Leuchte Boost nicht mehr brennt.

Die Menge des Spezialöls im Heizkörper wurde genau bemessen.

Reparaturen, bei denen der Ölbehälter geöffnet werden muss, dürfen nur vom Hersteller oder von seinem Kundendienst durchgeführt werden, der auch bei Auslaufen von Öl zu kontaktieren ist.

Bei Entsorgung des Heizkörpers sind die Vorschriften zur Entsorgung des Öls einzuhalten.

1.3 Beschreibung des Heizkörpers

Der Design-Heizkörper in rein elektrischer Ausführung enthält eine Wärmeträgerflüssigkeit und eine Elektro-Heizpatrone, die vom Heizlüfter gänzlich getrennt ist. Der Heizkörper wird einsatzfertig geliefert.

Er wird werkseitig mit thermischem Hochleistungs-Mineralöl gefüllt und dicht verschlossen.

Das speziell für diesen Gebrauch entwickelte Medium braucht keine besondere Wartung.

Bei Inbetriebnahme des Heizkörpers werden Sie Unterschiede zur herkömmlichen Elektroheizung feststellen:

- Die Elektro-Heizpatrone erwärmt das Medium, welches dadurch zunehmend auf natürliche Weise im Heizkörper zirkuliert.
- Die Eigenschaften des Mediums sorgen dafür, dass die Oberfläche des Heizkörpers erst nach ca. 10 Minuten die optimale Temperatur erreicht – und zwar je nach Modell und Raumtemperatur beim Anheizen des Heizkörpers.
- Dieses Funktionsprinzip gewährleistet eine konstante Wärmeabgabe, auch wenn die Elektro-Heizpatrone nicht permanent heizt.

Geregelt wird die Elektro-Heizpatrone über eine Infrarot-Empfängereinheit, die auch für die gewünschte Temperatur im Raum sorgt. Die Einheit wird über die mitgelieferte Fernbedienung gesteuert.

Für wirksamen Betrieb des Heizkörpers **sollten Sie ihn möglichst nicht ganz bedecken**. Ansonsten könnte der Heizbetrieb bei zu hohem Temperaturantieg vom internen Abschalter unterbrochen werden.

WARNUNG BEI EINSATZ VON HEIZKÖRPEREN IN SPEZIELLER OBERFLÄCHEN-AUSFÜHRUNG Unter den verschiedenen Oberflächenqualitäten besitzen Heizkörper in Chrom-, Edelstahl- oder Metall-Optik die wärmste Oberfläche bei der Berührung. Um Verbrennungen zu vermeiden wird davon abgeraten, sich am Heizkörper abzustützen, wenn dieser in Betrieb ist.

DE

1.4 Beschreibung des Heizlüfters

Je nach Modell ist der Heizkörper zusätzlich mit einem Heizlüfter ausgestattet. Damit kann Zusatzwärme (genannt Boost) angefordert werden, durch die sich die Raumtemperatur sehr schnell erhöht.

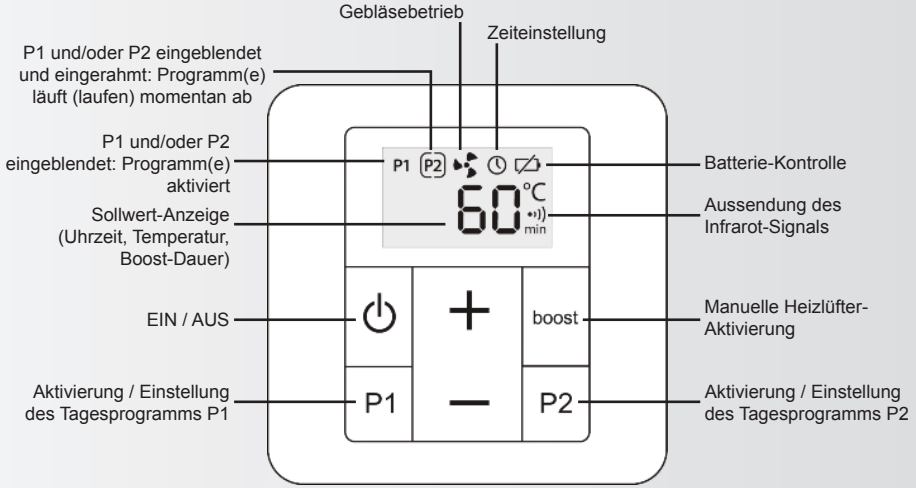
Mit der Fernbedienung können Sie zwei Tagesprogramme - P1 und/oder P2 - programmieren. Die Programmierung aktiviert den Zwangsbetrieb des Heizkörpers und/oder des Heizlüfters automatisch täglich zu einer vorgegebenen Uhrzeit und für eine vorgegebene Dauer (siehe Abschnitt 3.1).

HINWEIS Es ist wichtig, dass der Lufteintritt und -austritt an der Heizlüftereinheit frei bleiben.
BITTE BEACHTEN Der Heizlüfter des Heizkörpers besitzt ein „Filter-Erfassungssystem“.
Fehlt der Filter oder sitzt er nicht korrekt, funktioniert der Heizlüfter nicht (siehe Abschnitt 3.2.2).

1.5 Beschreibung der Fernbedienung

BITTE BEACHTEN:

Die mitgelieferte ist für Design-Heizkörper mit oder ohne Heizlüfter geeignet. Bei Heizkörpern ohne Heizlüfter hat die **BOOST**-Taste keine Funktion.



DE

1.6 Einschalten des Heizkörpers, des Heizlüfters und der Fernbedienung

Das Einschalten des Heizkörpers und des Heizlüfters erfolgt zentral über die Fernbedienung.

Zum Einschalten aktivieren Sie die Fernbedienung mit einem längeren Druck auf die Taste EIN/AUS. Der Empfänger sendet daraufhin ein akustisches Signal.

Der Heizkörper und der Heizlüfter – falls vorhanden – können nun mit der Fernbedienung gesteuert werden (siehe Abschnitt 3.1).

2. Installation des Heizkörpers und der Fernbedienung

DE

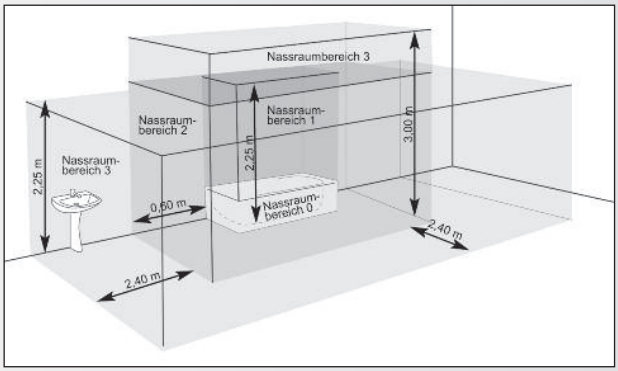
2.1 Warnhinweise

Das biegsame Originalkabel ist für einen steckerlosen Netzanschluss über einen Anschlusskasten bestimmt, der hinter dem Heizkörper anzubringen ist.

Bei Installation in der Küche oder im Bad muss der Anschlusskasten mindestens 25 cm vom Boden entfernt liegen.

Zusätzlich zu den Vorschriften dieser Anleitung muss die Installation die geltenden europäischen und nationalen Normen - wie CEI 60364.7.701 und NF C15-100 für Frankreich, und VDE 0100 für Deutschland - und die anerkannten Fachregeln erfüllen.

Die Installation muss den gültigen Normen und den anerkannten Fachregeln des Landes, in dem das Heizkörper installiert wird, entsprechen.



BITTE BEACHTEN Das hier abgebildete Beispiel betrifft lediglich den Fall eines Raums mit Badewanne. Bei anderen Badkonfigurationen wenden Sie sich unbedingt an Ihren Montagefachmann.

BITTE BEACHTEN Die Installation muss eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm umfassen.

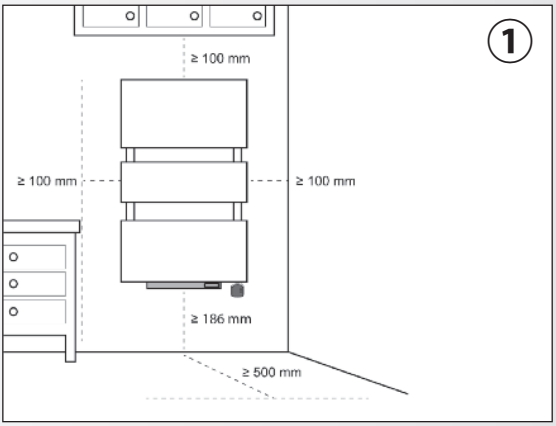
DE

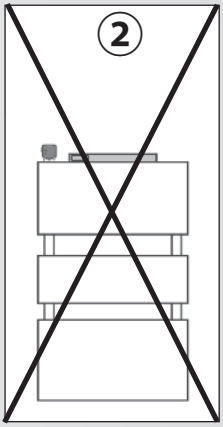
ACHTUNG
Vor dem Anschluss immer die Stromversorgung (Schutzschalter + Steuerdraht) trennen.

Für garantierte Sicherheit Ihrer Installation müssen Sie (siehe Abb. ①):

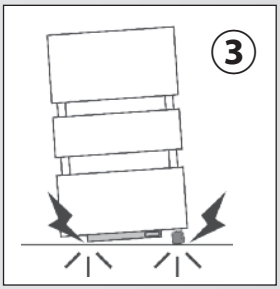
- Gegenstände (Möbel, Stühle usw.) mindestens ca. 50 cm von der Vorderseite des Heizkörpers entfernt aufzustellen, damit die Luft unbehindert zirkulieren kann,
- darauf zu achten, dass sich die Unterseite des Heizkörpers mindestens 19 cm über dem Boden befindet,
- mindestens 10 cm zwischen der Oberseite des Heizkörpers und einem Regalboden frei zu lassen.
- geeignete Befestigungsschrauben je nach Beschaffenheit der Wand zu verwenden.
- darauf zu achten, dass der Heizkörper keiner hohen oder anhaltenden Raumfeuchte ausgesetzt wird.

BITTE BEACHTEN Den Heizkörper in keinem Fall mit dem Heizlüfter oben installieren (siehe Abb. ②).





BITTE BEACHTEN:
Achten Sie bei der Montage darauf, dass der Heizkörper nicht auf den Heizlüfter und auch nicht auf die Infrarot-Empfängereinheit gestellt werden darf (siehe Abb. ③).



2.1 Installationsort des Heizkörpers

Damit Sie den Heizkörper bestmöglich nutzen und optimalen Komfort genießen können, empfehlen wir Ihnen den Heizkörper möglichst in der Nähe von Zonen mit großem Wärmeverlust (Fenster, Türen usw.) zu installieren.

Eine komplette Montageanleitung finden Sie in der Verpackung des Heizkörper.

DE

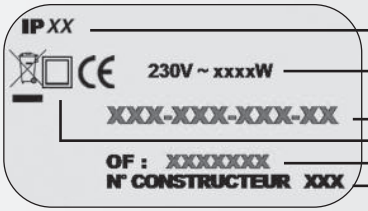
2.3 Aufstellort der Fernbedienung

Die Fernbedienung sollte sich unbedingt im Raum, in dem der Heizkörper installiert ist, und in maximal 8 Metern Entfernung vom Heizkörper befinden. Für einen einwandfreien Infrarot-Empfang sollte die Fernbedienung möglichst im direkten, hindernisfreien Sichtbereich (Wand, Möbel usw.) liegen.

Sie kann an der Wand befestigt oder auf dem mitgelieferten Sockel positioniert werden (siehe Abschnitt 3.1.1). Führen Sie nach dem Stromanschluss des Heizkörpers einen Funktionstest durch, bevor Sie alles definitiv befestigen. Kontrollieren Sie, dass die Übertragung zwischen Fernbedienung und Infrarot-Empfänger des Heizkörpers durch nichts gestört wird.

2.4 Anschluss des Heizkörpers

Die technischen Merkmale des Heizkörpers finden Sie auf dem Typenschild.
Bitte nehmen Sie sie zur Kenntnis, bevor Sie den Heizkörper installieren oder den Kundendienst anrufen.



IP: Schutzgrad des Heizkörpers gegen Eindringen fester Fremdkörper und Spritzwasser
Vorgeschriebene Spannung und Leistung für die Installation
Art.-Nr. des Heizkörpers
Klasse II: doppelt isoliert
OF: Fertigungsnummer
Hersteller-Code

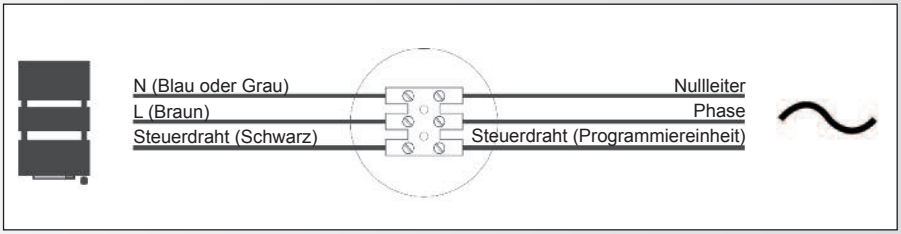
ANSCHLUSS NACH KLASSE II (FRANKREICH):

Für den Anschluss an das Stromnetz beachten Sie bitte Folgendes:
• die auf dem Typenschild angegebene Spannung.
• die konventionellen Farben:
– Blau oder Grau: Nullleiter
– Braun: Phase
– Schwarz: Steuerdraht

DE

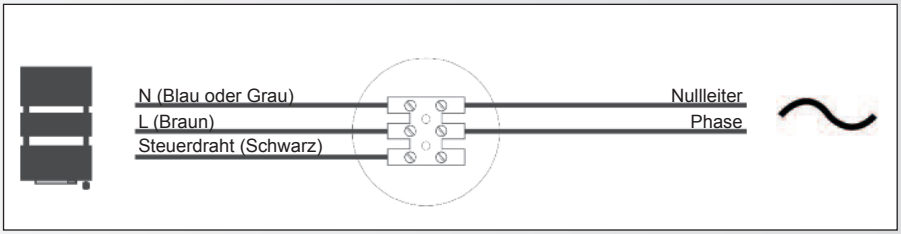
ANSCHLUSSPRINZIP MIT STEUERDRAHT:

Der Heizkörper besitzt einen Steuerdraht für den Anschluss an eine Programmiereinheit (nicht im Lieferumfang enthalten).



ANSCHLUSSPRINZIP OHNE STEUERDRAHT:

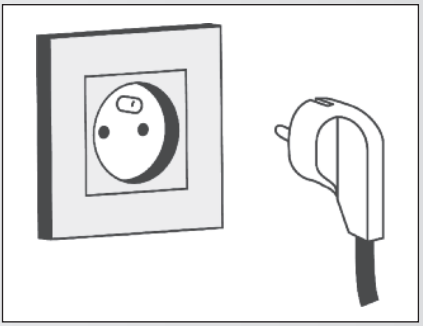
Wird der Steuerdraht nicht angeschlossen, muss er aus Sicherheitsgründen unbedingt isoliert werden. In keinem Fall darf er mit dem Schutzleiter verbunden werden.



ANSCHLUSS NACH KLASSE I:

Die Installation muss den gültigen Normen und den anerkannten Fachregeln des Landes, in dem das Heizkörper installiert wird, entsprechen.

Das biegsame Originalkabel mit Stecker ist für einen Netzanschluss über eine Steckdose bestimmt.

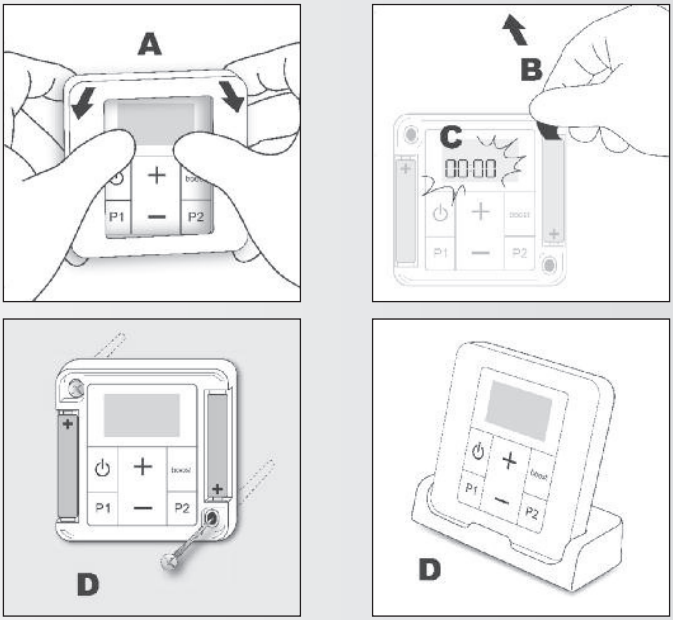


3. Gebrauch

DE

3.1 Gebrauch der Fernbedienung

3.1.1 Inbetriebnahme



Hebeln Sie den Rahmen aus (A). Entfernen Sie die Aktivierungszunge von den Batterien und setzen Sie den Rahmen wieder ein.

Nach einer Initialisierungsphase wird das Symbol Zeiteinstellung ⏲ eingeblendet, und das Display 00:00 blinkt. Stellen Sie nun die Uhrzeit der Fernbedienung mit der Taste **+** oder **-** ein.

Ein längerer Druck auf die Taste **+** oder **-** beschleunigt die Einstellung.

Wenn die Uhrzeit eingestellt ist, warten Sie ca. 10 Sekunden ab (oder drücken Sie die Taste **P1** bzw. **P2**).

Das Symbol ⏲ wird ausgeblendet, die Einstellung ist nun gespeichert.

Tritt ein Fehler bei der Zeiteinstellung auf, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen.

DE

ZEITEINSTELLUNG

So stellen Sie die Uhrzeit ein:
o Überprüfen Sie, ob die Fernbedienung eingeschaltet ist.
o Für den Zugriff auf das Einstellmenü drücken Sie länger und gleichzeitig die Tasten **P1** und **P2**.
o Das Symbol der Zeiteinstellung wird eingeblendet, und im Display blinkt 00:00.
o Stellen Sie die Uhrzeit mit der Taste **+** oder **-** ein. Ein längerer Druck auf die Taste **+** oder **-** beschleunigt die Einstellung.
o Wenn die Uhrzeit eingestellt ist, warten Sie ca. 10 Sekunden ab (oder drücken Sie die Taste **P1** bzw. **P2**).
o Das Symbol wird ausgeblendet, die Einstellung ist nun gespeichert.

BATTERIEWECHSEL

Wenn das Batterien-Symbol im Display erscheint, haben Sie mehrere Tage Zeit, um die Batterien zu wechseln (2 Alkalibatterien 1,5V Typ LR03 oder AAA; vom Gebrauch aufladbarer Batterien wird abgeraten).
Die Einstellungen der Fernbedienung bleiben beim Wechsel der Batterien erhalten (Beispiel: Programmierung P1 und P2); nur die Uhrzeit muss neu eingestellt werden.

Vorsichtshinweise:
– Die Polarität +/– beachten.
- Aus Umweltschutzgründen sollten Sie die Altbatterien nicht wegwerfen, sondern zu einer Batteriesammelstelle bringen.

3.1.2 Beschreibung der Funktionen

EIN- / AUSSCHALTEN DER FERNBEDIENUNG:

Sie können die Fernbedienung mit einem längeren Druck auf die Taste ein-schalten (der Empfänger sendet ein akustisches Signal) oder ausschalten (der Empfänger sendet zwei akustische Signale).

BITTE BEACHTEN:
Beim Ausschalten der Fernbedienung wird der Heizlüfter in den Bereitschaftsbetrieb geschaltet.

EIN- / AUSSCHALTEN DER MANUELLEN BOOST-FUNKTION

Mit der Taste **BOOST** wird der Heizlüfter für eine voreingestellte Dauer in Gang gesetzt (zum Ändern siehe Abschnitt 3.3, Einstellparameter 0). Solange die manuelle Boost-Funktion aktiv ist, blinkt das Boost-Symbol.

DE

Wenn die Boost-Funktion aktiviert ist, können Sie die Dauer mit der Taste **+** oder **-** zwischen 15 und 120 Minuten einstellen. Mit der Taste **BOOST** können Sie diese Funktion jederzeit unterbrechen.

Das Symbol bleibt während der ganzen Boost-Dauer eingeblendet. Die Restzeit wird angezeigt und läuft bis zum Ende der gewählten Dauer ab.

BITTE BEACHTEN:
Der Heizlüfter kann im kontinuierlichen Betrieb nicht länger als 2 Stunden (d.h. 120 Minuten) betrieben werden. Nach 2 Stunden Dauerbetrieb wird der Heizlüfter für eine Dauer von 30 Minuten unterbrochen. Nach Ablauf der Unterbrechungszeit setzt sich der Heizlüfter wieder in Gang. Die automatische Unterbrechung hat keine Auswirkung auf die Enduhrzeit der Programme.

EINSTELLEN DER WUNSCHTEMPERATUR

Sie können die gewünschte Solltemperatur mit der Taste **+** oder **-** der Fernbedienung im Bereich zwischen 7 und 28°C einstellen.

Die Einstellung der Wunschtemperatur ist nicht möglich, wenn die manuelle Boost-Funktion aktiviert ist. Möchten Sie die Temperatur ändern, müssen Sie die manuelle Boost-Funktion mit der Taste **BOOST** ausschalten. Danach stellen Sie die gewünschte Temperatur ein und setzen die manuelle Boost-Funktion mit der Taste **BOOST** wieder in Gang.

TAGESPROGRAMME P1 UND P2

Sind die Funktionen P1 und P2 aktiviert, können täglich um dieselbe Uhrzeit ein oder zwei automatische Programme gestartet werden. Die Einstellungen von P1 und P2 sind voneinander unabhängig.

DE

BETRIEBSARTEN DES HEIZKÖRPERS

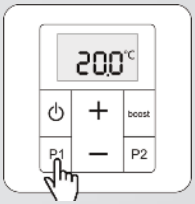
Mit den erweiterten Einstellfunktionen der Fernbedienung können Sie wählen zwischen:
- Zwangsbetrieb des Heizkörpers allein (Standardeinstellung)
- oder Boost/Heizlüfter
- oder Zwangsbetrieb des Heizkörpers + Boost/Heizlüfter.

Die ausgewählte Einstellung wird für die Programme P1 und P2 übernommen (siehe Abschnitt 3.3, Einstellparameter 3).
Die Boost/Heizlüfter-Dauer und die jeweilige Zwangsbetriebsdauer können geändert werden (siehe Abschnitt 3.3, Einstellparameter 1 und 2).

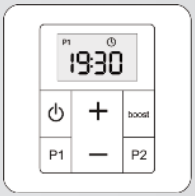
BITTE BEACHTEN Das Starten der manuellen Boost-Funktion während des Ablaufs von P1 und/oder P2 hebt die bestehenden Programmierungen nicht auf.

3.1.3 Einstellen eines Tagesprogramms

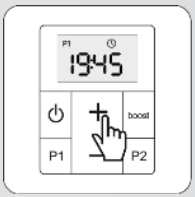
A **Mit einem längeren Druck auf P1 oder P2** rufen Sie die Zeiteinstellung für den Start des gewählten Programms auf.



B Das Symbol P1 bzw. P2 und blinken, und die Uhrzeit für den Start von P1 bzw. P2 wird eingeblendet.

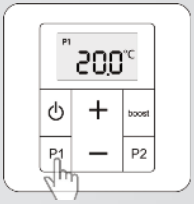


C Die Startzeit für das Programm P1 oder P2 kann mit den Tasten **+** und **-** in 15-Minuten-Intervallen geändert werden.



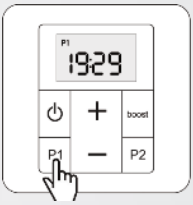
D Das Einstellmenü wird mit kurzem Druck auf **P1** oder **P2** beendet, oder wenn 10 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird.

Die Startzeit wird gespeichert, und P1 oder P2 wird aktiviert.

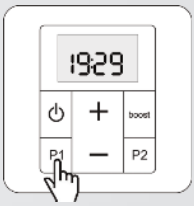


DE

Mit einem kurzen Druck auf P1 oder P2 aktivieren/deaktivieren Sie das Programm P1 bzw. P2. Die Aktivierung wird mit dem Symbol P1 bzw. P2 am Display angezeigt.

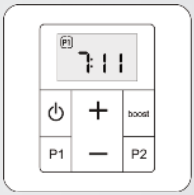


P1 aktiviert

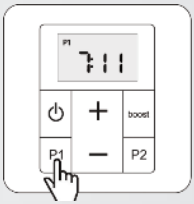


P1 nicht aktiviert

Das Symbol P1 oder P2 erscheint eingerahmt, wenn die Startzeit des Programms erreicht wurde, und bleibt während der ganzen Programmdauer eingeblendet.



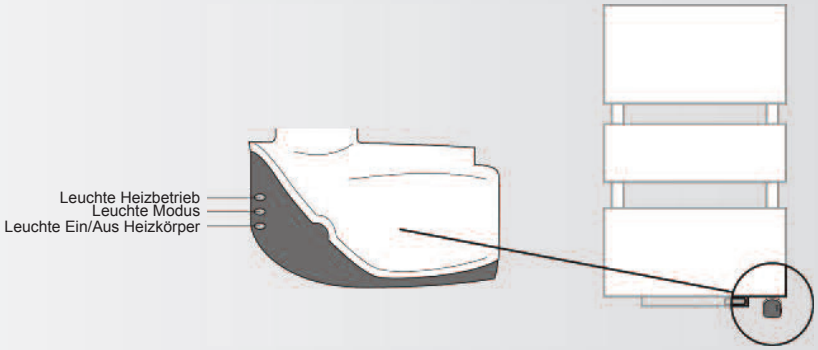
Zum Unterbrechen des laufenden Programms drücken Sie kurz auf P1 oder P2. Der Rahmen um das Symbol P1 bzw. P2 wird ausgeblendet. In den darauffolgenden Tagen wiederholt sich das Programm normal weiter.



DE

3.2 Gebrauch des Heizkörpers und des Heizlüfters

3.2.1 Beschreibung der Heizkörper-Kontrollleuchten



Die **Leuchte Heizbetrieb** meldet:
- Brennende Leuchte: Elektro-Heizpatrone im Heizbetrieb.
- Blinkende Leuchte: Fehler am Temperaturfühler.

In diesem Fall lesen Sie Abschnitt 4 zur Behebung des Problems.

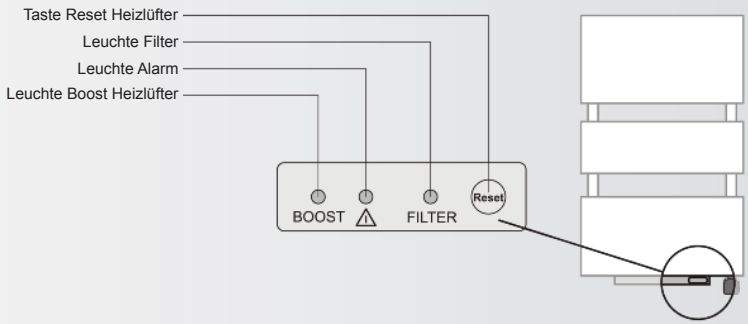
Die **Leuchte Modus** weist bei eingeschalteter Fernbedienung darauf hin, dass das Heizkörper eine Solltemperatur registriert hat.

Im Fall eines Steuerdrahtes brennt die Leuchte, wenn die Programmiereinheit auf Komfort-Modus gestellt ist. In den anderen Betriebsarten bleibt die Leuchte ausgeschaltet.

Die brennende **Leuchte EIN/AUS** des Heizkörpers weist darauf hin, dass der Heizkörper mit der Fernbedienung in Gang gesetzt werden kann (siehe Abschnitt 3.1).

> **HINWEIS** Der Heizlüfter und der Heizkörper funktionieren unabhängig voneinander. Dies bedeutet, dass der Heizlüfter auch bei ausgeschaltetem Heizkörper betrieben werden kann und umgekehrt.

3.2.2 Beschreibung der Heizlüfter-Kontrollleuchten



Die **Leuchte Boost** des Heizlüfters zeigt durch Blinken an, dass die Heizlüfterfunktion aktiviert ist.

Die **Leuchte Alarm** meldet eine Störung im Heizlüfterbetrieb. Lesen Sie Abschnitt 4 zur Problembehebung.

DE

Die **Leuchte Filter** weist in regelmäßigen Abständen auf den Reinigungsbedarf des Filters hin (siehe Abschnitt 4.2).

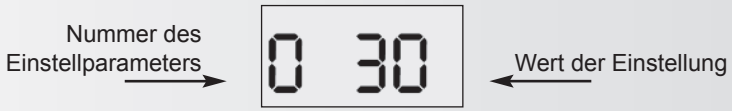
Die Leuchte zeigt ebenfalls einen fehlenden oder nicht korrekt eingesetzten Filter an. In diesem Fall blinken die Leuchten Alarm und Filter gleichzeitig.

3.3 Erweiterte Einstellungen der Fernbedienung (für sachkundige Benutzer)

Einige Einstellparameter der Fernbedienung können geändert werden. Nachstehend wird beschrieben, wie man diese aufrufen und je nach Bedarf ändern kann.

Der Zugriff auf das Einstellmenü ist möglich, wenn die Fernbedienung ausgeschaltet ist. Schalten Sie sie gegebenenfalls mit einem längeren Druck auf ⏻ aus.

Wenn die Fernbedienung ausgeschaltet ist, wird das Einstellmenü mit einem längeren und gleichzeitigen Druck auf die Tasten **P1** und **P2** aufgerufen. Folgende Informationen erscheinen nun am Display der Fernbedienung:



Mit einem Druck auf **P2** wechseln Sie zum nächsten Einstellparameter. (0 → 1 → 2…)
Mit einem Druck auf **P1** kehren Sie zum vorherigen Einstellparameter zurück. (2 → 1 → 0)

DE

Nr.	Einstellparameter	Beschreibung	Voreinstellung	Einstellung
0	Boost-Dauer	Einstellbar zwischen 15 und 120 Minuten in 15-Minuten-Intervallen	30 Minuten	Mit Taste **+** oder **-**
1	Dauer des Programms P1	Einstellbar zwischen 15 und 120 Minuten in 15-Minuten-Intervallen	Bei Parameter Nr. 3=0 bzw. 3=2: 30 Minuten Bei Parameter Nr. 3=1: 60 Minuten	Mit Taste **+** oder **-**
2	Dauer des Programms P2	Einstellbar zwischen 15 und 120 Minuten in 15-Minuten-Intervallen	Bei Parameter Nr. 3=0 bzw. 3=2: 30 Minuten Bei Parameter Nr. 3=1: 60 Minuten	Mit Taste **+** oder **-**
3	Programm-Typ	Einstellbare Werte: 0: nur Heizlüfter 1: Zwangsbetrieb Heizkörper 2: Zwangsbetrieb Heizkörper+Heizlüfter	1	Mit Taste **+** oder **-**
4	Kalibrierung der Solltemperatur	Einstellbar von -5,0°C bis 5,0°C in 0,5°C-Intervallen	0,0°C	Mit Taste **+** oder **-**
5	Kalibrierung der Raumtemperatur	An diesem Modell nicht verfügbar	--	
6	Betriebsart	NIEMALS ändern! *	1	
7	Standardanzeige	Wert 0 (Uhrzeit) oder 1 (Solltemperatur)	1	Mit Taste **+** oder **-**
8	Anzeige: Versionsnummer und Reset	Rücksetzung auf Werkseinstellungen. Folge: Die Uhrzeit muss neu eingestellt werden.		10 Sek. langer Druck auf die Taste **+**
End	Anzeige: Beenden der Einstellungen	Beenden des Einstellmenüs		Druck auf **P2**

* Die Fernbedienung wird entsprechend der Versorgungsart des Heizkörpers (Warmwasser oder Strom) parametriert. Von einer Änderung des Vorgabewertes wird abgeraten.

4. Hinweise für Instandhaltung und Störungsbeseitigung

DE

4.1 Laufende Instandhaltung

Mit seinen ausgewählten Werkstoffen und seiner Oberflächenbehandlung ist der Heizkörper stoßfest und gegen Rost geschützt.

Damit der Heizkörper seine optimale Funktionalität behält, sollten Sie folgende Ratschläge befolgen:

- Reinigen Sie die Außenflächen (elektrische Teile ausgenommen) nicht mit scheuernden oder korrosiven Reinigungsmitteln, sondern möglichst mit lauwarmem Seifenwasser.
- Reinigen Sie die Heizlüftereinheit und die Fernbedienung mit einem weichen, trockenen Lappen ohne Lösungsmittel.

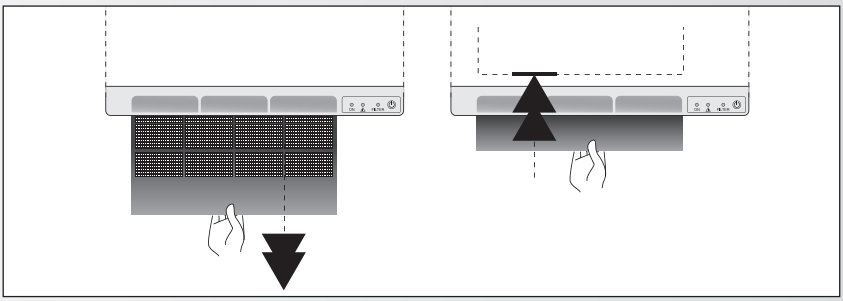
4.2 Reinigung des Filters

Mit der Zeit kann die Staubansammlung den hinten am Heizlüfter montierten Filter verstopfen. Nach etwa 200 Betriebsstunden des Heizlüfters brennt die Alarmleuchte FILTER und weist darauf hin, dass der Filter gereinigt werden muss.

Eine regelmäßige Reinigung des Filters ist zwingend erforderlich, damit der Heizlüfter einwandfrei funktionieren kann.

Ziehen Sie den Filter hinten am Heizlüfter ab und reinigen Sie ihn mit lauwarmem Wasser (danach trocknen lassen) oder mit einem Staubsauger. Während dieses Vorgangs und zum Schutz Ihres Geräts, stellt der Heizlüfter seine Funktion ein. Die Leuchten ⚠ und Filter beginnen zu blinken. Die Leuchte Boost blinkt weiter, wenn der Heizlüfter vor dem Abziehen des Filters in Betrieb war.

Nach der Reinigung setzen Sie den Filter wieder in das dafür vorgesehene Fach ein und arretieren Sie ihn in seiner ursprünglichen Position. Die Leuchte ⚠ blinkt dabei weiter. Mit einem längeren Druck auf Reset schließen Sie den Vorgang ab. Dann erlischt die Leuchte ⚠, und der Heizlüfter setzt sich wieder in Gang, wenn er vor dem Abziehen des Filters in Betrieb war.



DE

4.3 Problembehebung

Trotz der Sorgfalt bei der Herstellung unserer Produkte können ab und zu Betriebsstörungen auftreten, die sich leicht beheben lassen. Maßnahmen zur Problembehebung finden Sie in nachstehender Tabelle.

Sollte sich Ihr Problem trotz allem nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den Kundendienst Ihres Lieferanten.

HEIZKÖRPER MIT HANDTUCHTROCKNER

Problem	Diagnose	Maßnahmen	Neustart
Der Heizkörper heizt nicht.	Die EIN/AUS-Leuchte ist ausgeschaltet.	• Taste ⏻ der Fernbedienung drücken oder • Stromanschluss überprüfen.	Siehe Abschnitt 2.4
	Die Leuchte für Heizbetrieb brennt.	Elektro-Heizpatrone des Heizkörpers überprüfen.	Montagefachmann zu Rate ziehen.
	Die Leuchte für Heizbetrieb blinkt.	Temperaturfühler überprüfen.	Montagefachmann zu Rate ziehen.
	Die Leuchte für Heizbetrieb ist ausgeschaltet.	Signalempfang der Fernbedienung überprüfen: • Bedienung verlegen. • oder Batterien überprüfen • oder prüfen, ob die Bedienung funktioniert.	Siehe Abschnitt 2.3 und 3.1.1
		Taste ✚ drücken, um die Temperatur zu erhöhen.	Siehe Abschnitt 3.1.2

HEIZLÜFTER

Problem	Diagnose	Maßnahmen	Neustart
Leuchte ⚠ blinkt.	Der Heizlüfter ist überhitzt.	• Heizlüfter mit der Taste ⏻ der Fernbedienung ausschalten und überprüfen, dass die Boost-Leuchte nicht brennt. • Kontrollieren Sie, ob die Luftzirkulation am Heizlüfter durch ein Handtuch oder anderen Gegenstand behindert wird. • Filterzustand überprüfen und Filter bei Bedarf reinigen. • Filter korrekt einsetzen.	• Ein paar Minuten abwarten, danach zum Reset des Heizlüfters die Reset-Taste 5 Sekunden lang drücken (die Leuchte ⚠ erlischt). • Den Heizlüfter mit der Taste ⏻ der Fernbedienung wieder einschalten. Jetzt kann der Heizlüfter wieder mit der Fernbedienung in Gang gesetzt werden (siehe Abschnitt 3.1).
Der Heizlüfter schaltet sich ab und kann nicht neu gestartet werden.	Verzögerungszeit läuft ab.	Den Heizlüfter abkühlen lassen.	Siehe Abschnitt 3.1.2
Der Heizlüfter startet nicht.	Signalverlust der Fernbedienung.	Dezentrale Fernbedienung verlegen.	Einen Empfangstest durchführen.
	Der Heizlüfter ist ausgeschaltet.	Drücken Sie die Taste ⏻ auf der Fernbedienung.	
	Problem mit Stromversorgung.	Stromanschluss überprüfen.	
Die Leuchten FILTER und ⚠ blinken.	Der Filter fehlt oder sitzt schlecht.	• Gereinigten Filter richtig einsetzen; die Leuchte FILTER schaltet sich aus. • Zum Neustart die Reset-Taste 5 Sekunden lang drücken und kontrollieren, dass die Leuchte ⚠ nicht brennt.	Jetzt kann der Heizlüfter mit der Fernbedienung in Gang gesetzt werden (siehe Abschnitt 3.1).
Die Leuchte FILTER brennt.	Nach ca. 200 Betriebsstunden brennt die Leuchte FILTER und meldet, dass der Filter gereinigt werden muss.	• Heizlüfter mit der Taste ⏻ der Fernbedienung ausschalten. • Filter hinten am Heizlüfter abziehen (siehe oben) und mit lauwarmem Wasser oder Staubsauger reinigen. • Filter wieder einsetzen und kontrollieren, dass das Gitter oben liegt.	Nach der Filterreinigung den Heizlüfter mit einem längeren Druck auf die Reset-Taste neu starten.

DE

FERNBEDIENUNG

Problem	Diagnose	Maßnahmen	Neustart
Keine Anzeige	Problem mit Batterien.	Batterien wechseln.	Siehe Abschnitt 3.1.1
	Die Fernbedienung ist ausgeschaltet..	Langer Druck auf ⏻.	
Die Zeitanzeige blinkt.	Es wurde keine Uhrzeit eingestellt.	Uhrzeit einstellen.	Siehe Abschnitt 3.1.1
Die Solltemperatur entspricht nicht der Raumtemperatur.	Es besteht eine Messabweichung zum Temperaturfühler.	Fernbedienung kalibrieren.	Siehe Abschnitt 3.3, Einstell-parameter 4

STEUERDRAHT

Problem	Diagnose	Maßnahmen	Neustart
Der Heizkörper reagiert nicht mehr auf die Befehle des Steuerdrahts.	Der Steuerdraht ist vielleicht nicht korrekt angeschlossen.	Anschluss des Steuerdrahts überprüfen.	Siehe Abschnitt 2.4
Die Raumtemperatur entspricht nicht der auf der Fernbedienung angezeigten Wunschtemperatur.	Der Steuerdraht ist vielleicht mit einer Programmiereinheit verbunden, die Vorrang vor der Fernbedienung hat.	Programmiereinheit in den Komfort-Modus schalten, damit die Wunschtemperatur der Fernbedienung berücksichtigt wird.	Siehe Abschnitt 3.1.2

5. Kundendienst und Gewährleistung

DE

Kundendienst

Bei Betriebsstörungen des Heizkörpers oder für die Bestellung von Ersatzteilen wenden Sie sich an Ihren Montagefachmann oder Händler.

Für besseres Verständnis und eine schnelle Bearbeitung Ihrer Anfrage halten Sie bitte folgende Daten parat:

- die Angaben des Typenschildes (siehe Abschnitt 2.4)
- die Artikelnummer und Ordernummer des Heizkörpers auf Ihrer Rechnung.
- die Versionsnummer der Fernbedienung (siehe Abschnitt 3.3, Einstellparameter 8).

Gewährleistung

Es gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen für das jeweilige Land.

Das Heizkörper entspricht der EMV-Richtlinie: 2004/108/EG über dieelektromagnetische Verträglichkeit von Heizkörperen, der Niederspannungsrichtlinie: 2006/95/EG über elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen und den europäischen Normen EN 60.335.1, EN 60.335.2.43, und EN 60.335.2.30, einschließlich der Änderungen.

Nichtigkeit der Gewährleistung

Von der Gewährleistung ausgeschlossen ist eine Installation, Benutzung, Inbetriebnahme oder Wartung, die gegen die gültige Norm im jeweiligen Einsatzland, gegen die anerkannten Fachregeln und gegen die Bedienungsanleitung des Herstellers verstößt.

Bei weiteren Fragen zur Gewährleistung wenden Sie sich bitte an Ihren Montagefachmann oder Ihren Händler.

Umweltschutzvorschriften

RoHS: Entspricht der Richtlinie 2011/65/EG
EEAG: Entspricht der Richtlinie 2002/96/EG

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.
Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Es ist zur entsprechenden Sammelstelle zu bringen, die seine Weiterverwertung sicherstellt. Mit Ihrem Beitrag zur richtigen Entsorgung helfen Sie, Umwelt- und Gesundheitsgefahren zu verhindern.